

Kant-Gymnasium Weil am Rhein

Eine Informationsveranstaltung zur
Gymnasialen Oberstufe
an allgemeinbildenden Gymnasien
für alle Eltern, Schülerinnen und Schüler
der Klassen 10

E. Siller/S. Schwald-Dörflinger

(Oberstufenberater)

Einführungsphase in Kl. 10

- Leitfaden
 - Informationsveranstaltung
 - Oberstufenberater
 - Kurs-/Fachlehrer
 - Internet:
 - www.kant.de
 - www.winprosa.de
-

Die Gymnasiale Oberstufe

- Struktur der Fächer
 - Notengebung
 - Abitur
 - Kurswahl
-

Fächer

Einteilung in Aufgabenfelder:

- sprachlich-literarisch-künstlerisch
 - gesellschaftswissenschaftlich
 - mathematisch-naturwissenschaftlich
technisch
 - Sport
-

Aufgabenfeld I: sprachlich - literarisch - künstlerisch

Pflichtbereich:

- *Deutsch*
- *Englisch*
- *Französisch*
- *Spanisch*

- *Musik, Bildende Kunst*

Wahlbereich:

*spätestens in Kl. 10 als
Arbeitsgemeinschaft
begonnene Fremdsprache:*

- *Französisch, Latein,
Chinesisch*
 - *Literatur*
-

Aufgabenfeld II: gesellschaftswissenschaftlich

Pflichtbereich:

- *Erdkunde*
- *Geschichte*
- *Gemeinschaftskunde*
- *Religionslehre/Ethik*
- *Wirtschaft*

Wahlbereich:

- *Philosophie*
 - *Psychologie*
-

Aufgabenfeld III: mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch

Pflichtbereich:

- *Mathematik*
- *Physik*
- *Chemie*
- *Biologie*

Wahlbereich:

- *Astronomie**
- *Darstellende Geometrie**
- *Problemlösen mit einem Computer-Algebra-System**
- *Geologie**
- *Informatik**

**nicht alle Kurse können angeboten werden*

Aufgabenfeld IV

Sport

Seminarkurs

Kernfächer (vierstündig)

Drei Pflichtkernfächer

- Mathematik
- Deutsch
- eine Fremdsprache

Zwei Wahlkernfächer

Wahlkernfächer

Aus den Bereichen:

- Religion oder Ethik,
- Geographie, Geschichte, Gemeinschaftskunde, Wirtschaft,
- weitere Fremdsprachen,
- Physik, Chemie, Biologie,
- Sport, Musik oder BK.

Neu: Ein Wahlkernfach muss entweder eine weitere Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein.

Zweistündige Fächer

- Geschichte
 - Gemeinschaftskunde/Geographie in Kombination
 - Musik oder Bildende Kunst
 - Religion oder Ethik
 - Naturwissenschaft 1
 - Naturwissenschaft 2
 - Sport
-

Besonderheiten

- Fremdsprachen des Pflichtbereichs immer vierstündig
 - Astronomie/Literatur/Psychologie jeweils maximal 2 Kurse
 - Informatik und Chinesisch* 4 Kurse
 - Kein Sport aus gesundheitlichen Gründen → anderes Fach des Pflicht o. Wahlbereiches
- * *zwei bis vierstündig unterrichtbar*
-

Allgemeine Bemerkungen

- Fach bzw. Kursart wird gewählt, nicht der Lehrer
 - Aus der Wahl d. Faches erfolgt kein Anspruch auf Einrichtung eines Kurses
 - Wechsel/Austritt aus einem Kurs nach der Endwahl nur in begründeten Ausnahmefällen
 - Nicht "verzetteln", d.h. nicht zu viele Kurse wählen
-

Die Notenskala

Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6

Note	Sehr gut	gut		befriedi- gend	aus- reichend	mangel- haft	un- ge- nü- gen- d
------	----------	-----	--	-------------------	------------------	-----------------	--------------------------------

UNTERBELEGT

Ein Kurs, in dem weniger als fünf Notenpunkte erreicht werden, gilt als „unterbelegt“. Mit der Note „ungenügend“ (null Notenpunkte) bewertete Kurse gelten als nicht besucht. Damit ist eine Belegpflicht nicht erfüllt.

Klausuren

Vierstündige Kurse:

- Mindestens zwei Klausuren in 12.1 – 13.1
- Mindestens eine Klausur in 13.2
- Ausnahme Sport:
Vier Klausuren in 12.1,2 u. 13.1; eine Klausur in 13.2

Zweistündige Kurse:

- Mindestens eine Klausur pro Halbjahr
 - Ausnahme Sport:
Je eine Klausur in 12.1 – 13.1
-

GFS

- Drei GFS in drei verschiedenen Fächern in 12.1 bis 13.1
 - Jedes Fach ist wählbar
 - Koordination durch die Schule
 - Mögliche Form: Schriftl. Arbeiten, Referate, Experimente, Buchvorstellung, Präsentation etc.
 - Zählt wie eine Klausur, ersetzt sie jedoch nicht!
-

Wettbewerbe

- Überdurchschnittliche Leistungen in Musik, Chor und Orchester
 - In Schulsportwettbewerben
 - Berücksichtigung auf Antrag
-

Abitur

Fünf Prüfungsfächer:

Vier schriftliche Prüfungsfächer

➤ Drei Kernpflichtfächer

- Deutsch
- Mathematik
- Fremdsprache

➤ + 1 Wahlkernfach

freiwillige
zusätzliche
mündliche
Prüfungen

Ein mündliches Prüfungsfach

Mündliches Abitur

Fünftes Prüfungsfach (Präsentationsprüfung)

- Vier Themenvorschläge
- Ein Thema
- Eine Woche Vorbereitungszeit
- Gruppenprüfung möglich

Zusätzliche mündliche Prüfung

- Prüfungsaufgabe durch Fachlehrer
 - Bearbeitungszeit
 - Einzelprüfung
-

Verlauf der Präsentationsprüfung

- Darstellung des Prüfungsthemas in zusammenhängender Rede (10 Minuten)
 - Anschließendes Kolloquium (Einordnung in großen fachlichen Zusammenhang)
 - Frei wählbares Medium
 - Zusätzliche fachpraktische Prüfung in Musik/Bildende Kunst
-

Sportabitur

Sport als Wahlkernfach kann als 4. Prüfungsfach gewählt werden.

Voraussetzung: ein Fach aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich wird als mündliches Prüfungsfach gewählt

- 1 schriftliche Prüfung: 4 –stündige Klausur
 - 1 fachpraktische Prüfung
 - 1 Einzelsportart
 - 1 Ausdauer test (Coopertest)
 - 1 Mannschaftsportart
-

Sport als mündl. Prüfungsfach

Voraussetzung: viertes Prüfungsfach
gesellschaftswissenschaftl. Bereich
zugeordnet

- 1 fachpraktische Prüfung (gleiche Bedingungen wie beim Neigungsfach)
 - 1 Präsentationsprüfung
-

Besondere Lernleistung

Seminarkurs

- Fächerübergreifende Themenstellung
- Dreistündig
- Zwei Halbjahre + Dokumentation + Kolloquium
- Studienvorbereitung, selbst gesteuertes Lernen, Teamfähigkeit, Präsentationstechniken, Belastbarkeit

Wettbewerb

- wenn öffentlich gefördert
 - Dokumentation + Präsentation
-

Vorteile des Seminarkurs

- Als mündl. Prüfungsfach anrechenbar
 - Ergebnis schon Ende KS 1
oder
 - Kann in doppelter Wertung in Block I
eingebracht werden
-

Abrechnung

Block I :

- Erreichbar 600 Punkte
- Mindestanrechenbar 40 Kurse
- Höchstens 20% der Kurse unter 5 Punkten
- Werden mehr als 40 Kurse angerechnet:

Summe d. erreichten Punktzahl x 40

Anzahl der Kurse

Block II - Abiturblock

- Alle schriftliche und mündliche Ergebnisse in vierfacher Wertung
- Gesamtqualifikation 300 Punkte

- Schriftlich u. mündlich: $P = \frac{(2s + m)}{3} * 4$

Block II

- Die besondere Lernleistung kann das mündliche Prüfungsfach ersetzen und zählt dann vierfach.
 - Fachpraktische Prüfungen in Musik, Kunst und Sport.
-

Gesamtqualifikation

BLOCK I Leistungen aus den Kursen					BLOCK II Leistungen aus der Abiturprüfung	
	1. Hj.	2. Hj.	3. Hj.	4. Hj.		
Deutsch	15	15	15	15	4 x 15	Deutsch
Mathematik	15	15	15	15	4 x 15	Mathematik
Fremdsprache	15	15	15	15	4 x 15	Fremdsprache
weiteres Kernfach	15	15	15	15	4 x 15	4. schriftliches Prüfungsfach
weiteres Kernfach	15	15	15	15	4 x 15	mündliches Prüfungsfach
und mindestens 20 weitere Kurse	15	15	15	15		
	15	15	15	15		
	15	15	15	15		
	15	15	15	15		
gegebenenfalls weitere Kurse	15	15	15	15		
GESAMTQUALIFIKATION: Summe der insgesamt erreichten Punkte (mindestens 300 bis maximal 900 Punkte)						

Wahlverfahren

Kursangebot hängt ab von:

- Wahlverhalten der Schüler
- Verfügbarer Lehrerwochenstundenzahl
- Verfügbaren Lehrern
- Stundenplan

Deshalb: Mehrstufiges Wahlverfahren, um eine Vorauswahl im Kursangebot zu treffen

Zeitlicher Ablauf I

- Anfang März Wahlen am Computer
 - Bestätigen der Wahl durch Unterschrift
 - Umwahlen bis Ende Juni
 - Beginn 3. Halbjahr: Festlegen der vier schriftlichen Prüfungsfächer
 - Beginn 4. Halbjahr Wahl des 5. Prüfungsfaches
-

Zeitlicher Ablauf II

- Nach Bekanntgabe der schriftl. Prüfungsergebnisse: Entscheidung über freiwillige mündliche Prüfung
 - Mündl. Prüfungsfach durch besondere Lernleistung ersetzen?
 - Entscheidung über die anzurechnenden Kurse im Ersten Block
 - Vor Pfingsten: Vorlage von vier Themen im mündlichen Prüfungsfach
 - Eine Woche vor Prüfungsbeginn: Bekanntgabe des Prüfungsthemas
-

Sie haben noch Fragen?

Wir beantworten sie gerne!

S. Schwald-Dörflinger/E. Siller
